

MITTELSTANDS NEWS

Ausgabe 2/2022



Die starken genossenschaftlichen Werte unserer Bank sind ein entscheidender Vorteil bei der Bewältigung der aktuellen Herausforderungen.

Frank Haupt und Helmut Kundinger, Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG

Viele parallele Herausforderungen meistern

Die Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte steht für einen gemeinschaftlichen Ansatz mit ihren Kunden

Seit mehr als zwei Jahren befinden wir uns in einer stark veränderten Ausgangslage. Viele Entwicklungen laufen parallel und führen in Summe zu komplett anderen Rahmenbedingungen. Erst kam Corona, nun ein Krieg mit zahlreichen Konsequenzen, zeitgleich findet eine Transformation der Wirtschaft statt. Dadurch steigen die Energiepreise, die Inflation galoppiert, die Kaufkraft sinkt und eine betriebswirtschaftliche Planbarkeit ist nahezu unmöglich geworden. Umsatzeinbußen treffen auf notwendige Einsparungen - für den Mittelstand eine maximal schlechte Kombination!

2023 kann ein kompliziertes Jahr werden. Viele Firmen sind auf der Suche: Einerseits geht es mehr und mehr darum, die Nachfolge der geburtenstarken Jahrgänge zu re-

geln, denn diese befinden sich am Ende ihrer beruflichen Laufbahn. Andererseits laufen viele Zinsbindungen in den nächsten Monaten und Jahren aus. Die neuen Rahmenbedingungen müssen verhandelt werden - andere Konditionen und damit einhergehende, höhere Zinskosten haben das Potenzial, zu einer zusätzlichen Belastung zu werden. Die unklaren Konsumausichten inmitten steigender Preise werden einen Einfluss auf die Einnahmenseite haben. Auch Anleger fragen sich mit Blick auf Immobilien und Aktien, wo renditestarke Anlageformen zu finden sind.

Gemeinsam nach vorne

Der Mittelstand wird sich dem neuen Marktumfeld anpassen müssen und braucht dafür einen starken Partner mit Expertise und Erfahrung. Noch mehr als früher gilt nun

die Devise: „Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele.“ Die enge Beziehung zwischen Bank und Kunde wird sich als Faustpfand erweisen. Die Nähe vor Ort und die regionale Verwurzelung unserer Bank wird ein unschlagbarer Vorteil sein. Denn nur wer die individuelle Situation und das Geschäftsmodell seiner Kunden wirklich kennt und versteht, wird auch gemeinsam mit ihm die beste Lösung finden. Die Kunden können sich wie gewohnt jederzeit an ihre Bank wenden. Je früher Pläne geschmiedet werden und je früher Klarheit herrscht, desto leichter werden die Hürden zu nehmen sein. Auch wenn der Puls der Zeit aktuell anders schlägt: Die Bank lebt Kundennähe und ist mehr denn je davon überzeugt, dass der größte Schritt nach vorne dann gemacht wird, wenn man ihn gemeinsam macht. ■

Die Kreditversorgung des Mittelstands durch die Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte ist auch in Zeiten extremer Energiekosten sicher.



Beziehungen neu bewerten

Der plötzliche und sprunghafte Anstieg der Energiekosten wirkt sich massiv auf die Geschäftsmodelle des Mittelstandes aus und belastet die Liquidität in einer Zeit, in der viele Unternehmer das Ende der Pandemie am Horizont sehen und auf die Rückkehr zu „normalen Zeiten“ hoffen. Jetzt müssen zudem in Windeseile Lieferketten und Geschäftsbeziehungen im Ausland neu bewertet werden. ■

Der Energiekrise trotzen

Die Bedeutung der Entwicklung tragfähiger Geschäftsmodelle

Viele Firmen mussten mit einem Gefühl der Ohnmacht zusehen, wie Rücklagen und Liquidität von den rasant gestiegenen Energierechnungen verschlungen wurden. Vor allem in energieintensiven Branchen, aber auch in Handwerksbetrieben und zahlreichen kleinen Unternehmen ist seit dem Frühjahr 2022 ein Block an Kosten und Zahlungsverpflichtungen entstanden, der eine riesige Belastung ist. Viele Gaslieferverträge wurden entweder gekündigt oder deutlich teurer. Beides bringt erhebliche Auswirkungen auf die Wirtschaftlichkeit vieler Firmen mit sich. Gemeinsam gilt es, Lösungen zu finden. Die Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte geht frühzeitig auf ihre Firmenkunden zu, sucht das Gespräch und bietet zuverlässig Unterstützung. Welche Zahlungsverpflichtungen werden wann fällig? Wie können diese bedient werden? Welche Konsequenzen ergeben sich aus der verringerten Liquidität? Mit all diesen Fragen kann und soll sich bei Bedarf aber auch jeder Kunde wie gewohnt vertrauensvoll und proaktiv an seine Bank wen-

den. Auch branchen- und / oder unternehmensspezifische Fragen sollten zusammen erörtert werden. Die individuelle Situation muss analysiert werden, sodass Zeit gewonnen und Liquidität sichergestellt werden kann. Trotz aller Turbulenzen, trotz aller notwendigen Einsparungen und trotz aller aktuellen Herausforderungen muss auch an der mittel- und langfristigen Zukunftsfähigkeit des Mittelstandes gearbeitet werden. Die Pandemie hat bereits viel zusätzlichen Investitionsbedarf offengelegt, zahlreiche der „damals“ aufgenommenen Darlehen sind inzwischen (oder bald) fällig. Das von vielen erhoffte Normalszenario ist nicht eingetreten - vielmehr überlappen sich mehrere Herausforderungen.

Frühzeitiges Handeln, die gemeinsame Erarbeitung individueller Lösungen und der nachhaltige Aufbau zukunftsfähiger Geschäftsmodelle sind der beste Ausweg aus der aktuellen Energiekrise. Bei all diesen Schritten ist die Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte der richtige Partner. ■



„Unsere Bank hat sich im Laufe der letzten Jahre immer nachhaltiger aufgestellt.“

Albert Buchner, Leiter Unternehmenskommunikation und IHK-zertifizierter CSR-Manager der Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG

Nachhaltigkeit implementieren und leben

Auswirkungen für den Mittelstand durch gesetzliche Vorgaben des Bundes und der EU

Nachhaltigkeit als Thema ist längst kein Trend mehr - inzwischen gibt es bundesweit und auf europäischer Ebene zahlreiche gesetzliche Vorgaben, die Unternehmen verschiedener Größen zur transparenten Berichterstattung rund um ihr Nachhaltigkeitsengagement verpflichten. Zum Januar 2023 kommt mit dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) ein weiterer solcher Bestandteil hinzu. Parallel bereitet die Europäische Union die Implementierung der Corporate Social Responsibility Directive (CSRD) vor, die ab 2025 eingeführt wird und allein in Deutschland bis

zu 15.000 Unternehmen betreffen wird - auch viele Mittelständler. Der Eindruck, dass dies noch Zukunftsmusik sei, täuscht jedoch. Berichtet werden muss nämlich über das Jahr 2024 und aufgrund der umfassenden Daten, die es zu erheben und zu kommunizieren gilt, sollte bereits jetzt mit den Vorbereitungen begonnen werden. Schließlich bedarf es auch interner Prozesse, Kapazitäten und Budgets bei der Erarbeitung und Implementierung dessen, was als gesetzliche Anforderung auf die Unternehmen zukommt. Die Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte

beschäftigt sich seit Jahren intensiv und umfassend mit dem Themenkomplex Nachhaltigkeit. Aktuell wird die fünfte Entsprechenserklärung gemäß dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) vorbereitet. Eine Teilstrategie Nachhaltigkeit ist darüber hinaus ebenso erarbeitet worden wie die Implementierung zahlreicher Projekte, die das Nachhaltigkeitsengagement der Bank in den Handlungsfeldern Markt, Umwelt, Gemeinwesen und Mitarbeiter mit Leben füllen. Federführend ist dabei Albert Buchner, Leiter der Unternehmenskommunikation und IHK-zertifizierter CSR-Manager. ■



Es erfüllt mich mit Stolz, unsere Bank bei diesem spannenden Projekt zu vertreten.

Robert Högl, Firmenkundenbetreuer, Spezialist für Agrarwirtschaft

Nachhaltigkeit = Vertriebschance

Die jahrelangen Bemühungen der Bank tragen Früchte

Nachhaltigkeit ist in der DNA einer Genossenschaftsbank. Im Rahmen eines neuen Projekts des Bundesverbands der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) wird Nachhaltigkeit nun zusätzlich als Vorteil im Vertrieb für das Firmenkundengeschäft begriffen. Das Ziel ist es dabei, Unterstützungsleistungen für Genossenschaftsbanken

in ganz Deutschland zu definieren. Die Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte ist seit November 2022, vertreten durch Herrn Högl, Teil dieser Projektgruppe und arbeitet so an zentraler Stelle an diesem für Wirtschaft und Gesellschaft beherrschenden Thema der kommenden Jahre aktiv mit - eine tolle Anerkennung für unsere Bank. ■